

Wir laden freundlich ein zum Seminar

**Gestern – Heute – Morgen:
Mein Lebensweg - gestaltet im
Triptychon**

vom 14. bis 16. März 2014.

Wenn sich Menschen mit ihrer eigenen Lebensgeschichte befassen, erweitern sie ihre biographische Kompetenz.

Gestern: Durch die Auseinandersetzung mit der Vergangenheit können Ressourcen erschlossen werden.

Heute: Lebenschancen der Gegenwart zu erkennen hilft, das Selbstbewusstsein zu stärken.

Morgen: Die Beschäftigung mit der Zukunft kann Entscheidungsfreude bewirken und Lust auf Veränderung machen.

Biographiearbeit ist Identitätsarbeit. Erinnerungen werden neu bewertet und neu geordnet. Familienleben kann besser gelingen, wenn man sich selber auf die Spur gekommen ist.

In Familien kann durch Anwendung der Biographiearbeit die Kompetenz der Familienmitglieder gestärkt werden.

In Beziehungen zu Kindern entsteht durch biographisches Arbeiten eine Verbundenheit, die im normalen Alltagsgespräch nicht entsteht. Denn die Geschichte der anderen Generation prägt und gestaltet auch die eigene Identität.

In diesem Seminar geht es um die Auseinandersetzung mit folgenden Fragen und ihre künstlerische Verarbeitung:

Wer sind wir heute? Wie sind wir so geworden?

Welche Wünsche, Hoffnungen und Befürchtungen haben wir für die Zukunft?

Welche zentralen Themen sind uns begegnet, und welche Knotenpunkte gab es auf unserem Lebensweg?

Beispiele aus der Literatur und besonders der Wort-Weg der Hegge können Anregungen geben, die eigene Lebensspur genauer kennen zu lernen.

Jede Teilnehmerin / jeder Teilnehmer fertigt ein eigenes Triptychon an.

Ein Triptychon ist ein dreiteiliges Bild mit Mittelteil und zwei klappbaren Seitenteilen. So kann es dem Betrachter offen oder geschlossen begegnen.

Die Dreiteilung des Triptychons bietet sich für den Blick auf Gestern, Heute und Morgen besonders an.

Konkret gestalten wir Holztafeln mit unterschiedlichen Farben und Materialien, wie Stoff, Filz, Metallfolie und Papier. Auch Fotos und Texte können verwendet werden.

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Seminars sind eingeladen, eigene - flache - Erinnerungsstücke mitzubringen, die für das Triptychon verwendet werden können.



Seminarleitung:
Dagmar Feldmann, Die Hegge

Referentinnen:
Kornelia Weber, Olpe
Mitarbeiterin der Deutschen
Kinderhospizakademie, Trauerbegleiterin,
Referentin zu biographischen Themen

Karola Wiedemeier, Bielefeld
Pädagogische Mitarbeiterin Kinderhospiz
Bethel, Trauerbegleiterin, Referentin
kreativer Workshops

Bitte geben Sie die Einladung auch an andere Interessierte weiter.

Dieses Seminar können Sie auch verschenken. Geschenkgutscheine auf Anfrage.

Anreise:

Freitag, 14.3.2014, ab 14.00 Uhr
Seminarbeginn: 15.00 Uhr

Abreise:

Sonntag, 16.3.2014 14.00 Uhr

Tagungsbeitrag

**(einschließlich Unterkunft und
Verpflegung zuzüglich Materialkosten):**

€ 180,--

Ermäßigung ist auf Anfrage möglich.

Nicht in Anspruch genommene Leistungen
können nicht erstattet werden (Pauschal-
kalkulation).

Mit finanzieller Unterstützung des



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

DIE HEGGE

Unsere Tagungen und Seminare greifen
heutige Fragen auf, etwa aus den Bereichen
Theologie, Literatur, Gesellschaft und Politik
oder knüpfen an die Erfahrungen einzelner
Berufsgruppen an, z.B. in Medizin, Sozial-
arbeit, Pädagogik, oder gehen schließlich
aus von dem, was Einzelne für sich
brauchen und suchen. So versuchen wir,
auf verschiedenen Wegen einer christlichen
Erwachsenenbildung – direkt wie indirekt,
intellektuell wie spirituell und musisch – den
Einzelnen existenziell zu unterstützen und
Orientierung zu vermitteln.

Anmeldung und Information:

DIE HEGGE

Christliches Bildungswerk

Niesen – Hegge 4

34439 Willebadessen

Tel: 05644/400 - Fax: 05644/8519

E-Mail: bildungswerk@die-hegge.de

www.die-hegge.de

Anmeldeschluss:

28.2.2014

Mindestteilnehmerzahl:

12 Personen

Höchstteilnehmerzahl:

15 Personen

Anfahrt:

für Bahnreisende:

Abholung am 14.3.2014

vom Bahnhof Warburg/Westf. um 13.40 h

nach Absprache bis drei Werktage vor

Anreise; Transfergebühr € 10,--; zu

anderer Zeit € 15,--.

für Autofahrer:

von der Autobahn 44, Ausfahrt Warburg

(weiter in Richtung Brakel) vorbei an

Peckelsheim über Niesen zur Hegge.

Bei Navigationssystemen eingeben:

Willebadessen, Hegge 4 bzw. Niesen.

Auf Wunsch wird eine Wegeskizze

zugesandt.



Die HEGGE

Christliches Bildungswerk

**GESTERN – HEUTE –
MORGEN**
**Mein Lebensweg – gestaltet im
Triptychon**

Einführung in das biographische
Arbeiten

Seminar für Multiplikatoren in der
Familienbildungsarbeit

14. bis 16. März 2014